

## **Texte zum Hörverstehen:**

*Učenci prvo tiho svaki za sebe čitaju zadatak u testu. Za to im je potrebno 2 minute. Nako što pročitaju cijeli zadatak na znak učitelja koji čita tekst **zatvaraju test** i slušaju tekst.*

*Tekst se učenicima čita **dva puta**.*

*Nakon drugog čitanja teksta učenici **na znak učitelja** koji čita tekstove smiju otvoriti test i rješavati zadatak vezan uz slušanje. **Upute se odnose na oba teksta.***

### **1. Der Neue**

*Anna: Hi, ich bin Anna. Und wie heißt du?*

*Peter: Peter.*

*Anna: Du bist neu hier, ne?*

*Peter: Ja.*

*Anna: Du kommst in unsere Klasse?*

*Peter: A-ha.*

*Anna: Woher kommst du?*

*Peter: Hamburg.*

*Anna: Und warum bist du nach Berlin umgezogen?*

*Peter: Stellung von meinem Vater.*

*Anna: Bist du auch sechzehn?*

*Peter: Noch nicht.*

*Anna: Und wie findest du die neue Stadt?*

*Peter: Hmmm. Anders.*

*Anna: Und die neue Klasse?*

*Peter: O. K.*

*Anna: Oh, Mann, sehr gesprächig bist du aber nicht. Dir muss man ja alles aus der Nase ziehen!*

*Peter: Wieso?*

*Anna: Na ja Mann, erzähl doch mal was! Ich meine, was machst du: spielst du Fußball oder Klavier? Stehst du auf Pop oder auf Wanderlieder? Hast du zu Hause zwanzig Geschwister oder ein Krokodil in der Badewanne?*

*Peter: Also, ich stehe auf Computer, habe Schuhgröße 42 und Blutgruppe 0. Ich bin nicht vorbestraft, bin unverheiratet und mein Goldfisch hat Kontaktlinsen. Sonst noch was?*

*Anna: O.K, O.K. Ich sehe schon: typischer Fall von Liebe auf den ersten Blick.*

## **2. 5 Personen sprechen über ihre Freizeit.**

### **Hanna, 15**

Also, nach der Schule, und natürlich am Wochenende, treffe ich mich mit meinen Freunden und dann gehen wir in ein Café und unterhalten uns. Am Samstag sind wir in der Jugenddisco. Da gehen übrigens die meisten aus meiner Klasse hin, weil die Preise für die Getränke nicht so hoch sind wie in den anderen Clubs. Außerdem sind auch meine Eltern damit einverstanden und meckern nicht, wenigstens nicht über das Thema „Ausgehen“.

### **Alexander, 14**

Ich bin Mitglied bei Greenpeace, weil ich mich für den Umweltschutz engagiere. In unserer Gruppe sind wir etwa 15 Leute und treffen uns zweimal in der Woche. Zurzeit läuft unsere Aktion „Grüne Innenstadt“. Wir wollen den Leuten zeigen, wie man mit einfachen Mitteln seine Wohngegend schöner machen kann. Das kostet natürlich viel Zeit, fast meine ganze Freizeit geht dafür drauf. Aber es macht mir auch mehr Spaß als alle anderen Hobbys.

### **Katja, 14**

In meiner Freizeit lese ich meistens Bücher, vor allem Jugendbücher, aber auch andere Literatur. Einmal in der Woche gehe ich in unsere Stadtbücherei. Die geben mir gute Tipps, welche Bücher besonders spannend sind. Manchmal gehe ich am Wochenende mit meiner Freundin ins Kino. Am liebsten sehen wir Zeichentrickfilme. Ich weiß, dass das eher etwas für Jüngere ist, aber es macht einfach Spaß.

### **Chris, 15**

Ich verbringe meine Freizeit meistens zu Hause. Da höre ich Musik oder spiele Computerspiele. Ich habe letztes Jahr in den Sommerferien gejobbt und mir einen neuen Computer gekauft. Nachmittags kommen dann auch meine Freunde. Dann spielen wir zusammen und tauschen unsere Spiele aus. Es ist nämlich nicht so teuer, wenn man sich nicht alle Spiele selbst kaufen muss. Meine Eltern sind nicht gerade begeistert von meinen Freizeitaktivitäten. Sie würden es besser finden, wenn ich mich irgendwie mit Sport beschäftigen würde. Aber das ist nicht das einzige Thema, über das es Streit gibt!

### **Patrick, 14**

Ich spiele Fußball. Mittwochs, freitags und samstags gehe ich zum Training in den Fußballverein. Das finde ich super, weil ich mich da auch mit meinen Freunden treffen kann. Danach gehen wir meistens noch in die Cafeteria. Meine Mutter findet das allerdings nicht so gut. Sie meint, ich sollte nach dem Training gleich nach Hause kommen und Hausaufgaben machen. Zum Glück ist mein Vater auch Fußball-Fan und hat mehr Verständnis für mich.